

**Eine neue Zeit auf der Erde
und wie wir dort hinkommen**

Inhaltsverzeichnis

Einleitung – Uns steht eine großartige Zeit auf der Erde bevor.....	.6
Erster Teil – Die jetzige Kultur gegenüber einer Kultur, die alle Dimensionen des Lebens wertschätzt.....	.8
Unsere gegenwärtige Kultur – Ihre Stärken und Grenzen und was dahinter steckt.....	.8
Der Schritt von einem Bewusstsein, das auf den rationalen Verstand und die Sinneswahrnehmung beschränkt ist, zu einem umfassenden Bewusstsein.....	.12
Bewusstsein von bisher Unbewusstem finden.....	.12
Die drei Ebenen der Wirklichkeit nach Platon.....	.13
Das berühmte Höhlengleichnis.....	.13
Wie sich es anfühlt die höheren Dimensionen wahrzunehmen.....	.18
Integrale Kultur – der Begriff für eine neue Art auf der Erde zu leben.....	.20
Integrales Bewusstsein – Ursprung des Begriffs.....	.20
Eine neue Zeit auf der Erde.....	.21
Integrale Kultur gegenüber der jetzigen Kultur.....	.21
Integrale Wissenschaft.....	.22
Integration von allem was zum Menschsein und Leben gehört.....	.22
Zugang zu den höheren Dimensionen.....	.23
1) Die Absicht oder Intention.....	.24
2) Das Wissen.....	.25
Gehirnfrequenzen.....	.25
Die höheren Sinnesorgane.....	.26
Individuelle Begabung.....	.27
3) energetische Heilungsarbeit.....	.27
4) regelmäßige Übung.....	.27
Die Präsenz der lichtvollen Seins in Allem wahrnehmen.....	.28
Die höheren Sinne einsetzen.....	.28
Umfassendes Bewusstsein als künftiger Normalzustand.....	.28
Systemische Aufstellungen als Werkzeug.....	.29
Zweiter Teil – Der Weg zu einer integralen Kultur auf der Erde.....	.31
Eine neue Kultur „manifestieren“.....	.31
Heilung des kollektiven Unbewussten.....	.32
Die Macht des Einzelnen und das gemeinsame Wirken.....	.33
Ein einzelner Mensch kann die ganze Welt verändern.....	.33
Synchronizität und Resonanz.....	.35
Die vier Ursachen nach Aristoteles.....	.37
Synchronisierung ist Synchronisierung mit dem freien Willen anderer.....	.38
Die holographischen Eigenschaften des Universums.....	.42
Die Allmacht ist überall.....	.43
Wie wir ans Ziel kommen.....	.43
Das kollektive Unbewusste.....	.44
Jedes Sein ist Bewusstsein.....	.45
Jedes Sein trägt Einprägungen und Erinnerungen in sich.....	.46
Die Archetypen.....	.47
Wesen, die nicht physisch verkörpert sind.....	.48
Lichte und unlichte Wesen.....	.49
Die Archetypen als mythische Gestalten vergangener Kulturen.....	.50

Die Ebene des heilen, authentischen Seins ist in allem zu finden.....	51
Dritter Teil – Einblicke in das kollektive Unbewusste und heilende Arbeit damit.....	52
Einige wichtige Begriffe vorneweg.....	55
Welchen Sinn hat die menschliche Geschichte?.....	58
Der große Plan.....	59
Licht und Dunkel in der menschlichen Geschichte.....	60
Liebe und Nicht-Liebe bilden zusammen die Freiheit.....	60
Das archetypische neugierige Kind.....	61
Aus Spiel wurde Ernst.....	62
Von Gutmenschen und Bösemenschen und -mächten – unser Umgang mit der dunklen Seite des freien Willens.....	62
Die Angst vor der eigenen Macht.....	63
Moralische Bewertung trennt uns von uns selbst.....	64
Schuld existiert nur in der äußeren Wirklichkeit.....	64
Archetypus des Diabolo/Tricksters.....	65
Ein besonderer Gast.....	66
Wie sich das Dunkle in der Welt transformieren wird.....	67
Männlich und weiblich.....	69
Der Zweifel führte uns in die Trennung und dadurch in den allseitigen Mangel.....	69
Matriarchat und Patriarchat.....	70
Die Urmutter umfasste alles – außer das Männliche.....	71
Die Frau und das Weibliche in unserer Gesellschaft.....	72
Der Mann und das Männliche in unserer Gesellschaft.....	73
Krieg, der Krieger und die Mutter.....	75
Ein häufiger Beziehungsvertrag der Gegenwart.....	77
Der Kapitalismus und die Umweltzerstörung im Licht des Beziehungsmodells.....	78
Vom Matriarchat und Patriarchat zur Augenhöhe von männlich und weiblich.....	79
Das göttlich Weibliche und das göttlich Männliche.....	80
Wie sich das göttlich Männliche und das göttlich Weibliche in der authentischen und erlösten Form anfühlt.....	81
Licht und Schatten der Religion.....	81
Lenkung der Spiritualität nach außen.....	82
Verurteilung und Ablehnung des Ego.....	82
Abwendung von der Erde und Verleugnung ihrer Göttlichkeit.....	82
Abwertung der Sexualität und des Weiblichen durch die Kirche.....	83
Die Göttlichkeit der Erde.....	83
Der moderne Mensch.....	84
Ich denke, also bin ich.....	84
Keine leichte Beziehung zu Gefühlen.....	86
Der moderne Mensch sieht sich dem Körper und der Erde gegenüberstehend.....	87
Am Scheidepunkt zwischen Fremdbestimmung und Größe.....	88
Vierter Teil – Konturen einer neuen, integralen Kultur auf der Erde.....	90
Der Übergang.....	90
Ein kollektiver Geburtsprozess steht an.....	91
Unterschiedliche Seelenpläne.....	93
Transformation des Einzelnen – von der Raupe zum Schmetterling.....	93
Das Menschsein in seiner Größe und Schönheit leben.....	95
Die Verbindung zur dritten platonischen Dimension ist der Kern der neuen Zeit.....	95
Unsere Lebensaufgabe ist es glücklich zu sein.....	96
Die Erde und der Körper als Ort des Glücks.....	96

Eine herzzentrierte Gesellschaft.....	97
Verbindung von erlöstem Ich und Herz.....	98
Die Freiheit als Grundlage einer herzzentrierten Gesellschaft.....	100
Männlich und weiblich im Einklang.....	100
Wie wir zu einer liebebasierten Gesellschaft kommen.....	101
Herzzentrierte, freie, integrale Beziehungen – der Grundbaustein einer neuen Gesellschaft....	103
Das patriarchale, monogame Beziehungsmodell.....	104
Das Beziehungsmodell in matriarchalen Kulturen.....	106
Das freie herzzentrierte Beziehungsmodell.....	108
integral.....	109
herzzentriert.....	110
kindzentriert.....	110
frei.....	112
Sexualität.....	114
Märchen von der verlorenen und neu gefundenen Herzenskultur.....	116
Konturen der Entfaltung einer integralen Kultur.....	124
Wie wir von einem zerstörerischen Wirtschaftssystem zu einem lebensfördernden kommen	
.....	124
Das jetzige kapitalistische Wirtschaftssystem.....	124
Der Ausweg geht über ein herzzentriertes, integrales Unternehmertum zu einem integralen	
Wirtschaftssystem.....	125
Herzgeleitetes, integrales Unternehmertum – was heißt das?.....	126
Äußere und innere Fülle.....	127
Produkte und Dienstleistungen im Einklang mit Mensch und Erde.....	127
Herzensberufe.....	129
Das erlöste Ego.....	130
Geld und Finanzsystem.....	131
Zinssystem schafft die Notwendigkeit unbegrenzten wirtschaftlichen Wachstums.....	131
Kapitalismus und Zinseszinsystem – Alternative?.....	131
Geld = Liebe.....	131
Bank für eine integrale Kultur.....	132
Gesellschaft, Macht und Politik.....	132
Äußere Macht und innere Macht.....	132
Herzzentriertes politisches System.....	133
Die Ich-Kraft.....	133
Die Archetypen des Königs und der Königin in uns annehmen und heilen.....	134
Macht = Liebe.....	134
Integrale Bildung.....	135
Integrale Wissenschaft.....	136
Integrale Naturwissenschaft.....	136
Integrale Biologie, Chemie, Physik.....	136
Beziehung zur Natur und den Naturwesen.....	136
Kommunikation mit Pflanzen, Tieren und weiteren Naturwesen.....	137
Integrale Technik.....	137
Permakultur - Landwirtschaft im Einklang mit der Natur.....	138
Heilung der Umwelt.....	138
Die Außenwelt spiegelt die Innenwelt.....	138
Das Klima und wir.....	138
Transformation von Materie.....	138
Integrale Gesundheitspflege.....	139

Integrale Zahnheilkunde.....	141
Integrale Augenheilkunde.....	142
Psychologie und Seelenheilung.....	142
Krankenkasse und Gesundheitssystem für integrale Gesundheitspflege.....	142
Integrales Rechtswesen.....	142
Architektur für den ganzen Menschen.....	143
Tod ohne Schrecken.....	143
Lachen und Humor.....	144
Fünfter Teil – Der Weg zur einer integralen Kultur – was kann ich jetzt tun?.....	146
Ich richte mich innerlich auf eine neue Zeit auf der Erde aus.....	146
Ich heile und integriere meine Schatten.....	147
Ich arbeite an der Heilung meines Energiefeldes.....	148
Ich richte mich auf die erfolgreiche Verwirklichung meiner persönlichen Lebensaufgabe aus	148
Was kann ich darüber hinaus tun?.....	148
Weitere Transformation der kollektiven Felder.....	148
Projekte integralen Bewusstseins.....	149

Einleitung – Uns steht eine großartige Zeit auf der Erde bevor

Jetzt, am fortgeschrittenen Anfang des 21. Jahrhunderts, prägen Krisen aller Art die Zeit und ein Blick auf die Zukunft wirft viele offene Fragen auf.

Viele Menschen ziehen sich in einer Situation vieler Unsicherheiten mehr auf den engen Kreis ihres Alltags und persönlichen Lebens zurück, in dem je nachdem eine Harmonie aufrechterhalten werden kann. Was aber oft auch schon eine tägliche Herausforderung darstellt.

Manche sehen die Menschheit als kurz vor einer endgültigen Katastrophe, mit uns als der letzten Generation, andere sehen es optimistischer im Vertrauen, dass sich irgendwie Lösungen finden werden. Einige sehen die Zukunft im weiteren Fortschritt von Technik, von künstlicher Intelligenz und dem Verschmelzen des Menschen mit der Technik, dem sogenannten Transhumanismus. Andere blenden die Frage nach dem Morgen und Übermorgen auf der Erde aus, und konzentrieren sich auf das Jetzt und den konkreten Alltag.

Als Einzelner scheint man wenig Einfluss auf das große Geschehen in der Welt zu haben, wenn man vielleicht nicht gerade Multimilliardär ist. Bei allen Erfolgen, den Initiativen und Bürgerbewegungen zum Beispiel im Umweltschutz erzielt haben, ist doch eine grundlegende Wende zu einer nachhaltigen Gesellschaft nicht erreicht, und erscheint in weiter Ferne. Das kapitalistische Wirtschaftssystem erscheint übermächtig und alternativlos. Doch sein Grundprinzip – die Maximierung des materiellen Wohlstandes des einzelnen – steht in seiner Einseitigkeit in einem grundlegenden Widerspruch zur Verantwortung für die Natur, die Erde und für künftige Generationen.

So können in meinen Augen im Moment auch die optimistischeren der Zukunftsszenarien nicht wirklich begeistern und einem selbst oder der jungen Generation das Vertrauen geben, dass es großartig ist, hier als Mensch auf der Erde zu leben und diese Zukunft zu erleben und zu gestalten.

Ist es bei all dem nicht über alle Maßen unrealistisch zu behaupten, dass es möglich ist, für uns Menschen auf der Erde in eine wirklich lebenswerte Zukunft zu kommen? Ja, in eine Zukunft, in der das Leben so schön sein wird, dass wir es uns jetzt noch gar nicht vorstellen können?

Doch genau das möchte ich in diesem Buch tun. Ich möchte diese Zukunft näher beschreiben – und dies nicht als eine Utopie, als ein Gedankengebilde, das fern der Realität ist und niemals Wirklichkeit werden wird. Vielmehr als Realität, die tief in uns angelegt ist und schon jetzt stellenweise greifbar wird. Und ich möchte den Weg dazu aufzeigen, im Großen dort hinzukommen. Es ist ein Weg der nicht abhängig ist, von politischen Entscheidungsträgern, ein Weg der nicht scheitern wird an scheinbar übermächtigen Strukturen, ein Weg fern jeder Ideologie, aber vollkommen nah an der Realität.

Ich will in diesem Buch zeigen, dass eine solche wunderbare Zukunft möglich ist und wie der Weg aussieht, der dort hinführt.

Dazu möchte darstellen, wie die gegenwärtige Kultur geprägt ist, und warum es innerhalb der jetzigen Art zu denken und die Wirklichkeit zu sehen keine Lösung geben kann. Ich will die Art des Bewusstseins aufzeigen, die es braucht, um Türen der Veränderung und der Zukunft öffnen, die

bislang nicht sichtbar waren. Ich will aufzeigen, wie wir als Menschen in die Engstelle gekommen sind, die wir gerade erleben, und wie wir wieder herauskommen.

Ich will nicht behaupten, dass der Weg in eine großartige Zukunft auf der Erde ganz leicht oder sehr schnell geht. Aber wohl, dass er möglich. Ja, er ist nicht nur möglich, ich sage sogar, dass er sich sicher verwirklichen wird, und zwar ohne dass es jemand oder etwas es wird verhindern können. Und jeder kann jetzt sofort damit anfangen, mit auf diesem Weg zu gehen.

Ich bin dankbar, dass ich einen Beitrag geben darf, in Erinnerung zu rufen, welche Größe in jedem von uns verborgen ist und welche Schönheit in dem Leben hier auf der Erde liegt. Dabei kann ich an andere anknüpfen, von denen ich viel lernen durfte und in dem frohen Bewusstsein sein, dass bereits viele auf dem Weg unterwegs sind, der uns in eine neue Zeit auf der Erde führen wird.